Beilage 4.2

Geschäftsstelle Stein

Personal und Finanzen

FrauenWerk Stein e.V.

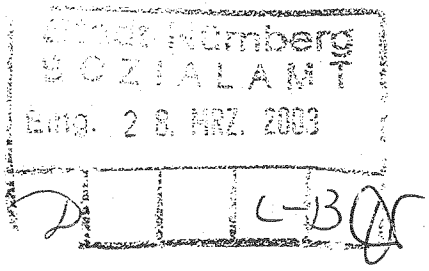
in der Evang.-Luth. Kirche in Bayern

FrauenWerk Stein · Deutenbacher Straße 1 · 90547 Stein

Datum: 25.03.2003
Durchwahl: - 147
Zeichen: Hr-ms

Stadt Nürnberg
Sozialamt
(Dietzstraße)
- 500 -

90317 Nürnberg



Haushaltsangelegenheiten 2004
- Förderung des Haus- und Familienpflegedienstes
- **Antragstellung**
  (Ihre Zeichen: SHA/D - S)

Sehr geehrte Damen und Herren,

das FrauenWerk Stein e. V. in der Evang.-Luth. Kirche in Bayern beantragt für die Durchführung seiner Haus- und Familienpflegearbeit in Nürnberg für das Haushaltsjahr 2004 eine Zuwendung in Höhe von

70.000,00 €

Der erforderliche Zuschussantrag liegt bei.

Wie Sie den Antragszahlen entnehmen können, ist der Einsatz von Familienpflegerinnen trotz des gestiegenen städtischen Zuschusses nach wie vor stark defizitär. Dabei ist die Nachfrage nach Familienpflegerinnen weiterhin größer als unsere Einsatzmöglichkeiten. Wir planen deshalb, den Standort Nürnberg personell zu verstärken und bitten Sie, den Zuschuss in der beantragten Höhe zu bewilligen.

Für Ihre bisherige Unterstützung bedanken wir uns auch im Namen der betroffenen Frauen, Familien und Kinder recht herzlich.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. G. Müller-Rückert

Dr. Gabriele Müller-Rückert
Geschäftsführerin

Anlage
Antrag (2-fach)

Anschrift
Deutenbacher Str. 1, 90547 Stein
Telefon 09 11/68 06-0
Telefax 09 11/68 06-177
eMail: vb@frauenwerk-stein.de
vp@frauenwerk-stein.de
Internet: www.frauenwerk-stein.de

Vorstand
Vorsitzende:
Isolde Heine-Wirkner
Stellv. Vorsitzender:
Hans Peetz
Geschäftsführerin:
Dr. Gabriele Müller-Rückert

Bankverbindungen
ACREDOBANK Nürnberg
Kto.-Nr. 2 503 018, BLZ 760 605 61
Postbank Nürnberg
Kto.-Nr. 75 21-854, BLZ 760 100 85
Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft München
Kto.-Nr. 480 480 0, BLZ 700 205 00

Arbeitsfelder
- Geschäftsstelle Stein
- Fachstelle Frauenarbeit der Evang.-Luth. Kirche in Bayern
- Steiner Fortbildungsprogramme für Gruppen-, Familien- und Organisationsdynamik
- Tagungs- und Gästehaus Stein
- Ev. Familien-Bildungsstätte Nürnberg
- Ev. Familienbildungsstätte „Elly Heuss-Knapp" München
- Müttergenesung und Familienpflege/Regionalstellen
- Ev. Kneipp-Sanatorium für Frauen „Hohes Licht", Oberstdorf
- Ev. Kneipp-Sanatorium für Frauen „Weißenstein", Regen
- Ev. Kurzentrum für Mutter und Kind „Sonnenbichl", Aschau

EINZELANTRAG

auf Bewilligung einer städtischen Zuwendung nach den Richtlinien zur Förderung ambulanter sozialpflegerischer Dienste im Haushaltsjahr **2004**

I. Antrag

Antragsteller
FrauenWerk Stein e. V. in der Evang.-Luth. Kirche in Bayern
Deutenbacher Straße 1, 90547 Stein
Telefon: 0911/6806-0

Rechtsform des Antragstellers
e. V. (eingetragener Verein)

Rechtsgeschäftlich verantwortlicher Vertreter
Dr. Gabriele Müller-Rückert, Geschäftsführerin

Bankverbindung
ACREDOBANK Nürnberg, Konto-Nr. 2 503 018, BLZ 760 605 61

Spitzenverband
Diakonisches Werk Bayern, Pirckheimer Straße 6, 90408 Nürnberg

Prüfungseinrichtungen (z. B. Wirtschaftsprüfer)
Der Jahresabschluss wird von der Prüfungs- und Treuhandstelle des Diakonischen Werkes Bayern, Nürnberg geprüft.

Höhe der beantragten Gesamtzuwendung

70.000,00 €

II. Beschreibung der Einrichtung

Bezeichnung der Einrichtung (Name, Anschrift)
Haus- und Familienpflege des FrauenWerk Stein e. V.
Dammstraße 4
90443 Nürnberg

III. Kostenplan

1. Personalkosten	
- hauptberuflich beschäftigte Kräfte	165.000,00 €
- stundenweise beschäftigte Kräfte	40.000,00 €
- sonstige Personalkosten/ Verwaltungspers./Einsatzleistung	40.000,00 €
2. Sachkosten	
- Kosten des lfd. Betriebs	55.600,00 €
Summe der Ausgaben	**300.600,00 €**

IV. Finanzierungsplan

Eigenmittel/LKR-Zuschüsse	49.600,00 €
Spenden	1.000,00 €
Pflegeentgelte	160.000,00 €
Zuschüsse kommunaler Stellen - Stadt Nürnberg	70.000,00 €
Zuschuss des BLVF aus Mitteln des STMAS	20.000,00 €
Summe der Einnahmen	**300.600,00 €**

Stein, 25. März 2003
Hr/ms

Für die Richtigkeit:

G. Heller
Gabriele Heller
Finanz- und Verwaltungsreferentin

FrauenWerk Stein e.V. in der Evang.-Luth. Kirche in Bayern

Dr. G. Müller-Rückert
Dr. Gabriele Müller-Rückert
Geschäftsführerin

Beilage 4.2

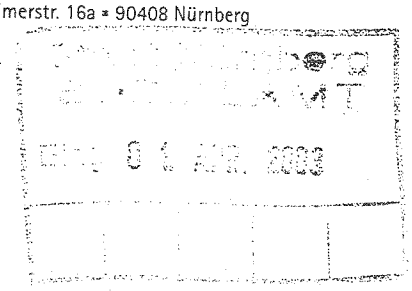
Stadtmission Nürnberg e.V.

Vorstand

Stadtmission Nürnberg e.V. ▪ Pirckheimerstr. 16a ▪ 90408 Nürnberg

Stadt Nürnberg
- Sozialamt -
z. H. Herrn Achatz
Dietzstraße 4

90317 Nürnberg



Anna-Margareta Oldenburg

Pirckheimerstr. 16a
90408 Nürnberg
Tel.: 09 11/35 05-136
Fax: 09 11/35 05-151

Datum und Zeichen Ihres Schreibens	Unser Zeichen	Durchwahl-Nr.	Datum
	ol/ho	-155	27.03.2003

Zuschussantrag für die Wärmestube im Jahr 2004

Sehr geehrter Herr Achatz,

hiermit beantragen wir für den Haushalt 2004 einen Gesamtzuschuss in Höhe von 161.565,--€

Begründung:
In der Wärmestube wird seit Jahren eine anerkannte und qualitativ ausgezeichnete Arbeit geleistet.
Im Jahr 2002 wurden in der Einrichtung 1.452 Besucher registriert und insgesamt 32.173 Essen ausgegeben.

Im Juli diesen Jahres können wir durch die sehr gute Zusammenarbeit mit der Stadt Nürnberg und dem Caritasverband den Erweiterungsbau der Wärmestube einweihen. Die durch den Erweiterungsbau bedingten Mehrkosten sind in unserem Antrag eingerechnet. Wir versprechen uns durch das neue Raumangebot eine noch bessere Versorgung unserer Besucherinnen und Besucher, aber auch eine Optimierung der Arbeitsbedingungen.

Um unsere Arbeit auch weiterhin leisten zu können, bitten wir um Bewilligung des Antrages und
grüßen Sie sehr herzlich

Anna-Margareta Oldenburg
Vorstand

Helmut Heinl
Vorstand

Stadt Nürnberg
Sozialausschuss
Beantragter Gesamtzuschuss 2003: 148.747 €

HH-Stelle: 4702.704.0700.5
Gesamtantrag 2004: 161.565 €

Anlage

Stadtmission Nürnberg e.V.

Anlage zum Zuschußantrag

Haushaltsplanung 2004 **Einrichtung: Wärmestube**

Finanzierungsplan:

1. Gesamtkosten

Personalkosten		247.519,00 €	
Sachkosten (Regelaufwand)		135.786,00 €	
+ Erhöhungsbetrag Miete für Neubau		8.356,00 €	
Gesamtkosten			391.661,00 €

2. Finanzierung

Staat

Eigenmittel	Anteil Stadtmission	62.572,50 €	
	Anteil Caritas	62.572,50 €	
			125.145,00 €
Erstattungen	Sozialamt	53.500,00 €	
	ZDL	5.880,00 €	
	Personalkosten	37.811,00 €	
	Allgemein	7.760,00 €	
			104.951,00 €
beantragter Regelzuschuß Stadt Nürnberg 2004			153.209,00 €
+ Erhöhungsbetrag Miete für Neubau			**8.356,00 €**
beantragter Gesamtzuschuß Stadt Nürnberg 2004			**161.565,00 €**
Gesamteinnahmen			391.661,00 €

27.3.2003/Fb

Beilage 4.4

TREFFPUNKT

Herrn Achatz
Stadt Nürnberg
Sozialamt
Dietzstr. 4
90443 Nürnberg

31.03.2003

Zuschußantrag 2004

Sehr geehrter Herr Achatz,

für das Haushaltsjahr 2004 beantragt der Verein Treffpunkt e.V. einen Zuschuß in Höhe von € 25.000,--. Die Kostenaufstellung liegt bei.

Wie Sie bitte dem beiliegenden Auszug aus unserem Jahresbericht entnehmen, konnte die Angehörigenberatung trotz bestehender personeller Einschränkungen 134 Klientenfamilien im vergangenen Jahr beraten. Neben der gezielten Einzelberatung wurden auch die vielfältigen Gruppenangebote gut genützt. Im Jahr 2003 werden wir auch im Rahmen der Kampagne Erziehung ein Erziehungsseminar speziell für unsere Zielgruppe mit ihren speziellen Erziehungsproblemen anbieten.
Die Beratungsstelle für Angehörige von Inhaftierten wurde im WS 02/03 von Frau Prof. Kawamura während ihres Praxissemesters tatkräftig unterstützt. Mit ihrer Hilfe wurde ein Ratgeber für Angehörige entwickelt, der hoffentlich 2003 veröffentlicht werden kann.

In Bayern und damit auch in Nürnberg steigen stetig die Inhaftierungszahlen und damit auch die Zahl der betroffenen Angehörigen. Der Verein trägt mittlerweile fast 40 % der Kosten für die Beratungsstelle. Für das Jahr 2004 rechnen wir aufgrund der höheren Miekosten in unseren neuen Räumen im TA-Mittelstandszentrum mit einem Eigenanteil in Höhe von 23.200 €

Für die konstante Unterstützung und Förderung unserer Einrichtung möchten wir uns herzlich bedanken und hoffen darauf, dass die Stadt Nürnberg trotz der schwierigen Haushaltslage unsere Arbeit weiterhin bezuschusst.

Mit freundlichen Grüßen

H. Kugler-Geck
Geschäftsführerin

Anlage:

Kostenaufstellung der Angehörigenberatung für das Jahr 2004:

Miete/ Nebenkostenanteil	€	5.900,--
Verwaltungskosten incl. Geschäftsführungsanteil	€	6.900,--
Büroausstattung	€	1.200,--
Betreuungskosten Beratung/Gruppenarbeit	€	1.000,--
Kosten für Fortbild./ Fachliteratur	€	1.000,--
Kosten für Öffentlichkeitsarbeit	€	600,--
Personakosten Soz.päd.,ger.Besch,Prakt.	€	31.600,--
Gesamtkosten:	€	**48.000,--**

zu erwartender Eigenanteil:

Mitgliedbeiträge/Spenden	anteilig	€	600,--
Bußgeldzuweisungen		€	22.600,--
gesamt:		€	**23.200,--**

benötigter und beantragter Zuschuß der Stadt Nürnberg **€ 25.000,--**

Nürnberg, den 31.03.2003

H. Kugler-Geck
Treffpunkt e.V.

Beilage 4.3

Stadtmission Nürnberg e.V.

Arbeitskreis Resozialisierung

Arbeitskreis Resozialisierung ▪ Kraußstraße 5 ▪ 90443 Nürnberg

Stadt Nürnberg
- Sozialamt -
Herrn Achatz
Dietzstraße 4

90443 Nürnberg

Stadt Nürnberg
09. JAN. 2003

Kraußstraße 5
90443 Nürnberg
Tel.: 09 11/20 85 57
Fax: 09 11/2 41 93 79

Datum und Zeichen Ihres Schreibens	Unser Zeichen	Durchwahl-Nr.	Datum
			08.01.03

Zuschuss für Mietsausfälle und Renovierungskosten unserer Wohnungen im Betreuten Wohnen
Antrag für das Haushaltsjahr 2004

Sehr geehrter Herr Achatz,

trotz größter Bemühungen entstehen uns immer wieder Mietausfälle durch Mieterwechsel oder durch uneinbringliche Außenstände. Auch 2002 konnte dieser Betrag durch den Zuschuss der Stadt Nürnberg nicht gedeckt werden.
Wir beantragen für das Haushaltsjahr 2004 einen Zuschuss i.H.v.

€ 7.000,--.

Sollte eine Erhöhung aufgrund der schwierigen Haushaltslage nicht möglich sein, so bitten wir wie bereits für das Jahr 2003 um einen Mindestzuschuss von **€ 5.200,--.**

Für die bisherige Unterstützung bedanken wir uns herzlich.
Ich wünsche Ihnen ein glückliches und gesundes Neues Jahr.

Mit freundlichen Grüßen

Friedrich Leinberger
Einrichtungsleiter

Übersicht über die Zuschusserhöhungsanträge der Träger der freien Wohlfahrtspflege für den Haushalt 2004

Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle Zuschussempfänger/-zweck	Beantragter Zuschuss 2004	Haushaltsplanentwurf 2004
4702.701.0100.4	Asylbewerber Betreuung durch freie Träger	33.005 €	32.200 €
4702.701.0500.5	Ausländerbetreuung Stadtmission	9.123 €	8.900 €
4702.703.0100.0	FrauenWerk Stein e.V. In der Evang.-Luth.Kirche In Bayern	70.000 €	67.400 €
4702.704.0300.4	Nichtsesshaftenhilfe der AWO, BHM, BRK CV, StM	42.640 €	41.600 €
4702.704.0400.2	Obdachlosenhilfe der AWO, BRK, CV, StM	61.705 €	60.200 €
4702.704.0700.5	Wärmestube-Caritasverband und Stadtmission Nürnberg e.V.	161.565 €	144.400 €
4702.705.0100.5	Arbeitskreis Resozialisierung	7.000 €	5.100 €
4702.705.0400.9	Beratungsstelle für Angehörige von Inhaftierten – Treffpunkt e.V.	25.000 €	22.900 €
4702.706.0700.0	Telefonseelsorge StM	21.228 €	21.100 €